

Mit dem DeLaval Melkroboter sind Sie einen Schritt weiter Betriebe mit 70 Kühen und mehr setzen immer häufiger auf die DeLaval Melkrobotertechnik

Viele Betriebsleiter fragen sich, mit wie vielen Kühen ein Melkroboter ausgelastet ist. Es kommt dabei nicht nur auf die Kuhanzahl an, sondern auch auf die effektiv gemolkene Liter Milch pro Tag. Wir haben drei Betriebsleiter besucht, die ihren Melkroboterbetrieb auf Effizienz und möglichst hohe Auslastung optimiert haben. Mit DeLaval und dem Melkroboter VMS™ V300/V310 haben diese Betriebe den richtigen Partner für sich und ihre Kühe gefunden.

Im Stall von Petra und Beat Joos in Untervaz/GR sind permanent 70 melkende Kühe an der Fresschasse, im Liegebereich oder beim Melken. Die Kühe bewegen sich ruhig und besuchen den Melkroboter regelmässig. Eine 24-stündige Auslastung ist sehr wichtig. Der VMS V310 ist ohne Pause in Betrieb und macht seine Arbeit vorzüglich. Täglich werden 2500 kg Milch in bester Qualität gemolken. Die Zellzahlen sind unter 80000, was die Familie Joos sehr freut. Dank den laborgenauen Messungen kann Fa-

milie Joos schnell reagieren falls eine Abweichung vorhanden ist. Der Antibiotikaverbrauch konnte dank dem Einsatz des Melkroboters deutlich reduziert werden. Ohne die Hilfe des VMS V310 Melkroboters könnte die Arbeit mit so wenig Personal und so vielen Kühen nicht einfach und ruhig durchgeführt werden. Um ein erfolgreiches Resultat zu erhalten ist es ganz wichtig, dass Mensch, Tier und Technik erfolgreich zusammenarbeiten. Die Progesteronmessung im V310 ist ein wertvolles Hilfsmittel für Fa-



Beat und Petra Joos aus Untervaz/GR freuen sich über die getätigte Investition.



Raphaël Chassot ist begeistert von der Präzision des neuesten Robotermodells und setzt auch weitere DeLaval Betriebshelfer ein.

milie Joos, denn so können die Kühe gezielt besamt werden. Die Trächtigkeitsuntersuche werden dabei automatisch generiert, was ein effizientes Arbeiten ermöglicht. Dank der Livebildkamera und dem ruhigen und schnellen Melkvorgang ist der VMS V300/V310 der richtige Partner für jede Kuh. Beat Joos bringt es so auf den Punkt: «Die hohe Zuverlässigkeit des V310 ist beeindruckend.»

Auch im Stall der Betriebsgemeinschaft Steiner-Stöckli in Nebikon/LU stehen rund 80 Milchkühe, 68 davon werden permanent am Melkroboter gemolken, 12 Kühe sind in der Galtphase. Der Betrieb erreichte auch schon Tagesspitzenmengen von 2800 kg Milch in 24 Stunden. Pro Jahr melkt der Melkroboter der Betriebsgemeinschaft Steiner-Stöckli mehr

als 900000 kg Milch. Das ist ein schweizweiter Spitzenwert. Eine solche Auslastung funktioniert jedoch nur, wenn alle Parameter im Stall stimmen. Die Betriebsleiter sorgen dafür, dass es den Kühen rundum wohl ist, denn das ist der Schlüssel zum Erfolg. Der Melkroboter funktioniert schnell, präzise und störungsfrei mit zwischen 180 bis 190 Melkungen pro Tag. Die Milchqualität ist einwandfrei. Steigen die Zellzahlen über 100000 an, wird sofort nachgeschaut weshalb. Neben dem Melken hat die Betriebsgemeinschaft Steiner-Stöckli auch die Entmistung und die Fütterung automatisiert. Der Entmistungsroboter RC550 sorgt für saubere Stallgänge und die automatische Fütterung Optimat versorgt die Kühe stündlich mit frischem Futter. So kann der Milchviehbetrieb von lediglich zwei Personen betreut werden.

Im freiburgischen Corjolens betreiben Anne-Claude und Raphaël Chassot einen Milchwirtschafts- und Ackerbaubetrieb. Im vergangenen Jahr haben sie ihre Kuhherde aufgestockt und neben dem bestehenden VMS Classic in einen VMS V300 investiert. Wurden mit dem VMS Classic zuvor 65 Kühe gemolken, wächst die Herde und der Betrieb stetig und es werden momentan bereits 100 Kühe gemolken. Mit DeLaval hat die Familie Chassot den richtigen Partner gewählt, um für die Zukunft gewappnet zu sein. Neben den beiden Melkrobotern vereinfacht der OptiDuo das Futterzuschieben im Stall. Dadurch haben die Kühe immer frisch aufbereitetes Futter, wenn sie den Futtertisch besuchen. Ohne die beiden Melkroboter könnte Raphaël Chassot das Arbeitsaufkommen nicht meistern: «Die beiden Melkroboter arbeiten während 24 Stunden pro Tag und

7 Tage pro Woche absolut zuverlässig. Dadurch habe ich Zeit, um mich um das Management der Milchkühe zu kümmern und die anderen Betriebszweige zu versorgen.»

Auf chum-cho-luege.ch können Sie sich als interessierter Milchproduzent über unsere Blue Farming Days und weitere Veranstaltungen in der ganzen Schweiz informieren. Dort finden Sie auch alles über den VMS V300/V310 mit Livebildkamera und Progesteronmessung.

DeLaval AG
6210 Sursee
www.delaval.com



Pius Stöckli sowie Josef und Christoph Steiner haben ihren bestehenden Milchviehstall komplett automatisiert.